



Lesben- und Schwulenverband

Bundesgeschäftsstelle

Hülchrather Str. 4
50670 Köln
Tel.: 0221-925961-0
Fax: 0221-925961-11
E-Mail: lsvd@lsvd.de

**Hauptstadtbüro und
Pressestelle**

Almstadtstr. 7
10119 Berlin
Tel.: 030-789 54 778
Fax: 030-789 54 779
E-Mail: presse@lsvd.de
www.lsvd.de

LSVD · Postfach 103414 · 50474 Köln

Köln, 27.08.2015

**Machen Sie sich stark für Gerechtigkeit, stimmen Sie für die
#EheFürAlle**

Sehr geehrte/r ...,

Argentinien, Belgien, Brasilien, Dänemark, Frankreich, Finnland, Großbritannien, Irland, Island, Kanada, Luxemburg, Mexiko, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Portugal, Schweden, Slowenien, Spanien, Südafrika, Uruguay, USA – über 20 Staaten haben erkannt, dass Wertschätzung und Gleichstellung von gleichgeschlechtlichen Paaren nur bedeuten kann, dass sie auch das Recht erhalten zu heiraten. Diese Länder haben erkannt, dass es keine sachlichen Argumente gibt, die ein Eheverbot legitimieren könnten. Die einfache und klare Gleichung dieser Staaten lautet: Gleiche Liebe, gleicher Wert, gleiches Recht.

Auch in Deutschland gibt es eine parlamentarische Mehrheit für die Eheöffnung. Der Koalitionsvertrag der jetzigen Regierung verspricht die Beendigung bestehender Diskriminierungen von gleichgeschlechtlichen Paaren, und in allen Bundestagsfraktionen gibt es Abgeordnete, die sich für die #EheFürAlle ausgesprochen haben. Das Bundesverfassungsgericht hat in mehreren Urteilen klargestellt, dass eine Ungleichbehandlung mit dem Grundgesetz unvereinbar ist. Ebenso haben der Bundesrat und Bundespräsident Joachim Gauck ihre Zustimmung für die #EheFürAlle deutlich gemacht. Auch die große Mehrheit der Bevölkerung kann das Eheverbot längst nicht mehr nachvollziehen. Denn es geht nicht um Sonderrechte, sondern um Gleichstellung und damit um Gerechtigkeit. Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich. Das gilt auch für Lesben und Schwule. Mit unserer demokratischen Grundordnung ist es unvereinbar, wenn ihnen weiterhin die Eheschließung verboten wird, wenn sie als Staatsbürgerinnen und Staatsbürger zweiter Klasse behandelt werden.

Im Herbst stehen im Deutschen Bundestag die nächsten Abstimmungen über die #EheFürAlle an, u.a. wird auch eine Initiative aus dem Bundesrat beraten werden. Wir appellieren an Sie und Ihr freies Gewissen: Lassen Sie sich nicht in politische Geiselnahme für Überzeugungen, die Sie

Bank für Sozialwirtschaft
Konto Nr. 708 68 00
BLZ: 370 205 00
BIC: BFSWDE33XXX
IBAN: DE3037020500
0007086800

Mildtätiger Verein - Spenden
sind steuerabzugsfähig

Steuer-Nr. 27/671/51328

VR 12282 Nz
Amtsgericht Charlottenburg

Offizieller Beraterstatus
im Wirtschafts- und
Sozialausschuss der
Vereinten Nationen

Mitglied im Deutschen
Paritätischen Wohlfahrts-
verband (DPWV)

Mitglied der International
Lesbian, Gay, Bisexual,
Trans and Intersex
Association (ILGA)

Mitglied im Forum
Menschenrechte

mit Ihren eigenen Werten nicht vereinbaren können! Fassen Sie sich ein Herz und ermöglichen Sie mit Ihrer Stimme die #EheFürAlle! Sie haben es in der Hand und können einen bedeutsamen Beitrag dazu leisten, dass Deutschland wieder Anschluss findet an die Entwicklung in anderen demokratischen Staaten.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen, die wir zusammen mit unserem Medienpartner queer.de, dem größten Online-Portal für die Community, auswerten werden.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Henny Engels in black ink, written in a cursive style.

Henny Engels
LSVD-Bundesvorstand

Handwritten signature of Axel Hochrein in black ink, written in a cursive style.

Axel Hochrein
LSVD-Bundesvorstand